KARIN VON FLÜE

Eherecht

Was wir beim Heiraten wissen müssen



Inhalt

Vorwort	11
1 Heiraten	13
Warum heiraten?	. 14
Ehe gestern und heute	. 14
Zehn Kriterien für Ihren Entscheid	. 15
Zweitehe: auch eine Frage der Finanzen	. 19
Die Zivilheirat vorbereiten	. 20
Wann ist man verlobt?	. 20
Bräuche rund um die Verlobung	. 22
Wer darf heiraten, wer nicht?	. 22
Das Vorbereitungsverfahren	. 23
Im Ausland heiraten	. 25
Den Familiennamen bestimmen	. 27
Das Bürgerrecht	. 29
Wohnsitz, eheliche Wohnung, Familienwohnung	. 29
Braucht es einen Ehevertrag?	. 31
Den Versicherungsschutz überprüfen	. 31
Der schönste Tag	. 34
Die Ziviltrauung	. 34
Die kirchliche Trauung	. 35
Unvergessliches Hochzeitsfest	. 36
Hochzeitsbräuche und ihre Bedeutung	. 40
Die Heirat melden	, 41
2 Die Ehe leben	. 43
Den Alltag gestalten	
Knigge für Paare oder: Liebe ist	
Miteinander reden	47
Wer macht was im Haushalt?	. 49

Mann und Frau sind gleichberechtigt	50
Das Leitprogramm der Ehe	
Der Richter kann nicht alles richten	54
Rechtsgeschäfte von Eheleuten	53
Verträge mit dem Ehepartner	56
Die eheliche Gemeinschaft vertreten	57
Keine Angst vor Schulden des Partners	59
Vollmacht für die Ehepartnerin	60
Die Finanzen	
Gemeinsame Bankkonten?	
Gegenseitig Auskunft geben	
Der Unterhalt für die Familie	
Was tun bei Streit ums Geld?	
	68
Das Haushaltsbudget	
Das Haushaltsbudget	
Das Haushaltsbudget	
3 Das eheliche Vermögen	73
3 Das eheliche Vermögen	73 74
Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände	73 74 75
3 Das eheliche Vermögen	73 74 75 76
Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar	73 74 75 76 79
3 Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung	73 74 75 76 79 81
Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen	73 74 75 76 79 81 81
Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen Errungenschaft und Eigengut	73 74 75 76 79 81 81 83
Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen	73 74 75 76 79 81 81 83 84
3 Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen Errungenschaft und Eigengut Die gesetzlichen Vorgaben abändern	73 74 75 76 79 81 83 84 86
3 Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen Errungenschaft und Eigengut Die gesetzlichen Vorgaben abändern Beteiligungsrechte	73 74 75 76 79 81 81 83 84 86
Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen Errungenschaft und Eigengut Die gesetzlichen Vorgaben abändern Beteiligungsrechte Die güterrechtliche Auseinandersetzung	73 74 75 76 79 81 81 83 84 86 89
Das eheliche Vermögen Was versteht man unter Güterrecht? Drei eheliche Güterstände Der Ehevertrag Von Vorteil: ein Inventar Die Errungenschaftsbeteiligung Mein, dein, unser Vermögen Errungenschaft und Eigengut Die gesetzlichen Vorgaben abändern Beteiligungsrechte Die güterrechtliche Auseinandersetzung Alle Regeln an einem Beispiel	73 74 75 76 79 81 83 84 86 89 93

Die Gütertrennung	99
Wann ist die Gütertrennung sinnvoll?	99
Die güterrechtliche Auseinandersetzung	100
Die eheliche Liegenschaft	101
Alleineigentum oder gemeinsames Eigentum?	102
Regeln bezüglich der Familienwohnung	105
4 Die Kinder	109
Eltern werden	110
Die Paarbeziehung pflegen	
Die Rollen verteilen	
Schwangere und Mütter am Arbeitsplatz	
Name und Bürgerrecht des Kindes	
Die Versicherungen fürs Kind	
Ist es meins?	
Künstliche Befruchtung und Adoption	
Eltern sein	120
Die elterliche Sorge	120
Kinder erziehen	121
Die Kinderbetreuung organisieren	122
Wann dürfen Kinder Verträge abschliessen?	124
Das Kindesvermögen	125
Wann haften Eltern wirklich für ihre Kinder?	126
Was gilt, wenn die Eltern sterben?	
Wenn die Behörde sich einmischt	127
Finanzen fürs Kind	
Was kostet ein Kind?	
Kinder- und andere Zulagen	129
Das Familienbudget anpassen	
Das Taschengeld der Kinder	
Eltern dürfen ein Kostgeld verlangen	133

Patchworkfamilien	134
Rechte und Pflichten der Stiefeltern	134
Erziehung hoch 3?	135
Finanzielle Fragen	136
Die Beziehung zum leiblichen Elternteil	
Das Stiefkind zu sich nehmen	139
Die Stiefkindadoption	139
Gleicher Name für alle?	141
5 Einen Ausländer, eine Ausländerin heirat	en 143
Heirat in der Schweiz	144
Die Heirat vorbereiten	144
Welches Recht gilt?	149
Was passiert bei einer Scheinehe?	
Aufenthaltsrecht für ausländische Ehepartner	151
Ehepartner aus EU und EFTA	
Ehepartner von ausserhalb der EU und der EFTA	
Ausländische Stiefkinder in die Schweiz holen	
Die Niederlassungsbewilligung C	
Erleichterte Einbürgerung	
Integration und Heimatanschluss	157
6 Spezielle Lebenssituationen meistern	161
Wenn das Geld knapp wird	162
Unterstützung von der Arbeitslosenversicherung	
So rechnet das Sozialamt	
Mit Schulden umgehen	
Betreibungsregeln für Eheleute	
Ehekrisen bewältigen	
Professionelle Hilfe einschalten	
Hilfe vom Eheschutzgericht	170
Häusliche Gewalt	171

Es kommt zur Trennung	174
Darf man einfach ausziehen?	174
Das Gericht einschalten	175
Das ist zu regeln	177
Die rechtlichen Auswirkungen der Trennung	178
Und wie geht es weiter?	179
7 Füreinander vorsorgen	183
Vorsorgen für Krankheit, Unfall und Invalidität	184
Heilungskosten bei Unfall und Krankheit	
Das Unfall- und das Krankentaggeld	185
Was gilt bei einer Invalidität?	186
Risiken selber absichern	187
Vorsorgen fürs Alter	189
Die AHV-Rente	
Die Ergänzungsleistungen	191
Die Altersleistungen der Pensionskasse	193
Lücken durch private Vorsorge abdecken	195
Vorsorgen für den Todesfall	196
Die gesetzliche Erbfolge und die Pflichtteile	197
Den Ehepartner bestmöglich begünstigen	198
Die Nutzniessung	201
Der Erbvertrag – ideal für Patchworkfamilien	203
Damit die Erbabwicklung nicht zum Albtraum wird	
Was die Sozialversicherungen beisteuern	207
Die Todesfallversicherung	209

4 Anhang	211
Überblick über die Gesetze	212
Mustertexte	214
Nützliche Adressen	222
Literatur	226
Stichwortverzeichnis	227